



## BERICHTSFORMULAR

### Non-EU Student Exchange Programm

2022/2023

**BewerbungsID** 16163

**Nominierte Studienrichtung:** 066/914 Studienrichtung Masterstudium Internationale Betriebswirtschaft

#### Angaben zum Aufenthalt:

**Gastinstitution:** Meiji University - (Japan)

**Aufenthaltszeitraum:** SS 2023

**Aufenthaltsbeginn:** 08.04.2023      **Aufenthaltsende:** 21.07.2023

| STIPENDIUM  |  |
|---|--|
| <b>Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung:</b><br>(inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest) | €<br>Rückforderung: nein<br>Rückgeforderter Betrag: €<br>Rückforderungsgrund:  |
| <b>Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):</b>  | <b>Weitere Stipendien:</b> Nein <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stipendium des Gastlandes: nein ()</li> <li>• Bundesländerstipendium: nein</li> <li>• Studienbeihilfe: nein</li> <li>• Sonstiges Stipendium:</li> </ul> |
| <b>Summe weiterer Stipendien:</b>   | € 0,00   |
| <b>Gesamtsumme aller Stipendien:</b>  | € 0,00   |

| KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS               |                      |
|--|----------------------|
| <b>Unterkunft:</b>                           | € 1.700,00           |
| <b>Art der Unterkunft:</b>                   | Studierendenwohnheim |
| <b>Reisekosten:</b>                          | € 1.600,00           |
| <b>Lebenshaltungskosten:</b>                 | € 2.500,00           |
| <b>Studienkosten:</b>                        | € 0,00               |
| <b>Versicherungskosten</b>                   | € 100,00             |
| <b>Visakosten:</b>                           | € 40,00              |
| <b>Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:</b> | <b>€ 5.940,00</b>    |

**Bericht veröffentlichen:**

# PERSÖNLICHER BERICHT

## Non-EU Student Exchange Programm

### 2022/2023

**BewerbungsID:** 16163

**Nominierte Studienrichtung:** 066/914 Studienrichtung Masterstudium Internationale Betriebswirtschaft

#### Angaben zum Aufenthalt:

**Gastinstitution:** Meiji University - (Japan)

**Aufenthaltszeitraum:** SS 2023

### BERICHT ÜBER DEN STUDIENAUFENTHALT

Ich hatte die Möglichkeit ein Semester Betriebswirtschaftslehre im Herzen Tokios an der Meiji Universität zu studieren. Wer mit dem Gedanken spielt dort hinzugehen, dem kann ich es nur ans Herz legen sich dort zu bewerben. Es hat mir so gut gefallen, dass ich es bereue, nicht für ein Jahr gegangen zu sein.

#### TOKIO

Die riesigen Wolkenkratzer, die bunte Werbung, die Menschenmassen, die in alle Richtungen hetzen - es ist, als wäre man in einem lebenden Computerspiel! Am Anfang war ich etwas überfordert von dem intensiven Geschehen, aber ich habe es sehr schnell kennen und lieben gelernt. Außerdem gibt es auch viele Möglichkeiten dem Trubel der Innenstadt zu entfliehen, indem man zum Beispiel einen der zahlreichen Parks besucht oder aufs Land fährt. Das Beste ist, dass es hier 24/7 etwas Neues zu entdecken gibt. Egal, ob man nachmittags durch die unterschiedlichen Stadtviertel schlendert oder abends in einem winzigen Izakaya landet - die Stadt schläft nie.

Aber was mich am meisten beeindruckt hat, ist die weltbekannte Höflichkeit der Japaner. Egal, wohin ich gegangen bin, die Menschen waren immer so freundlich und hilfsbereit. Zwar war es ohne merkliche Japanisch Kenntnisse nicht so leicht klarzukommen, da kaum jemand Englisch spricht, doch jeder war immer sehr bemüht sich mit mir zu verständigen und weiterzuhelfen, ob in Geschäften oder bei Behördengängen.

#### Unterkunft

Mir wurde das Studierendenwohnheim Meiji Global Village zugeteilt, was auch meine erste Wahl war. Die Unterkunft ist sehr neu, modern und sauber. Es gibt einen großen Gemeinschaftsbereich, wo man sich austauschen kann und schnell Freunde findet. Auch die Cafeteria ist empfehlenswert, man bekommt für wenig Geld wirklich sehr gutes Essen. Sogar über einen japanischen Onsen und Massagestühle zum Entspannen verfügt das Wohnheim, was mich doch sehr überrascht hat. Besonders gefallen hat mir die Tatsache, dass nicht nur viele internationale Studierende, sondern auch viele Japaner dort gewohnt haben. So war es möglich auch die Locals kennenzulernen. Außerdem ist die Lage fantastisch. Das Wohnheim liegt direkt am Izumi Campus, wo ich zwar keine Kurse hatte, aber dennoch gerne zum Lernen war. Supermärkte, Restaurants, Apotheken und Karaoke etc. sind alle fußläufig vom Wohnheim erreichbar. Von der nächsten Haltestelle Meidaimae ist man sehr schnell in Shinjuku und Shibuya.

Der einzige Nachteil an der Unterkunft war die doch gewöhnungsbedürftige Sicherheitssituation. Es gab viele Kameras und man musste immer in der hauseigenen App Bescheid geben, wenn man über Nacht außer Haus blieb. Außerdem war Besuch nur im Gemeinschaftsbereich erlaubt. An sich hat es mich nicht gestört, trotzdem wollte ich es nicht unerwähnt lassen, da es schon ein nennenswerter kultureller Unterschied ist.



## Kurse und Campus

Die Meiji Universität bietet eine große Auswahl an englischen BWL Master Kursen. Die Professoren waren dabei sehr international (z.B.: aus England, Malaysia und Sri Lanka) was ich sehr spannend fand. Die Klassen waren auch eher klein (teilweise nur drei Studierende), was es ermöglichte viel zu diskutieren. Dabei war es sehr interessant verschieden Perspektiven aus unterschiedlichen Ländern kennenzulernen. Die Unterrichtseinheiten bestanden dabei vor allem aus Präsentationen, Diskussionen, Case Studies und Hausarbeiten. Des Weiteren haben sich die Lehrenden wirklich viel Zeit für jeden einzelnen Studierenden genommen und sich sehr bemüht ausführliches Feedback zu geben. Auch das internationale Office war sehr zuvorkommend und hat immer schnell auf Anfragen reagiert. Es gab auch einige Studierendenorganisationen, die immer wieder Events ausgerichtet haben wie einen Sprachaustausch, Spieleabende oder sogar einen Abschlussball.

Meine Kurse waren teilweise am Surugadai Campus oder remote. Der Campus ist nicht ganz so modern wie Izumi, hat dafür aber eine tolle Aussicht. Auch die Sky Lounge hat ein vielfältiges und günstiges Essensangebot. Generell merkt man an der Ausstattung, dass es sich um eine Privatuniversität handelt. Moderne Lernräume und schöne Bibliotheken waren der Standard.

## Fazit

Alles in allem hat der Aufenthalt meine zuvor schon hohen Erwartungen übertroffen. Ich habe viel gelernt, viele wertvolle Freunde aus aller Welt kennengelernt und viel gesehen. Die Meiji Universität ist wirklich eine tolle Uni und ich bin im Nachhinein sehr glücklich über meine Wahl.